

Inhalt

Vorwort	7
I. WIE VERNÜNFTIG IST DIE AUTORITÄT DES SOLLENS?	
1. Eine genealogische Betrachtung zum kognitiven Gehalt der Moral	11
II. POLITISCHER LIBERALISMUS – EINE AUSEINANDERSETZUNG MIT JOHN RAWLS	
2. Versöhnung durch öffentlichen Vernunftgebrauch	65
3. ›Vernünftig‹ versus ›Wahr‹ oder die Moral der Weltbilder	95
III. HAT DER NATIONALSTAAT EINE ZUKUNFT?	
4. Der europäische Nationalstaat – Zu Vergangenheit und Zukunft von Souveränität und Staatsbürgerschaft	128
5. Inklusion – Einbeziehen oder Einschließen? Zum Verhält- nis von Nation, Rechtsstaat und Demokratie	154
6. Braucht Europa eine Verfassung? Eine Bemerkung zu Dieter Grimm	185
IV. MENSCHENRECHTE – GLOBAL UND INNERSTAATLICH	
7. Kants Idee des ewigen Friedens – aus dem historischen Abstand von 200 Jahren	192
8. Kampf um Anerkennung im demokratischen Rechtsstaat	237

V. WAS HEISST ›DELIBERATIVE POLITIK‹?

9. Drei normative Modelle der Demokratie	277
10. Über den internen Zusammenhang von Rechtsstaat und Demokratie	293

ANHANG ZU »FAKTIZITÄT UND GELTUNG«

Replik auf Beiträge zu einem Symposium der Cardozo Law School	309
Nachweise	399
Namenregister	401